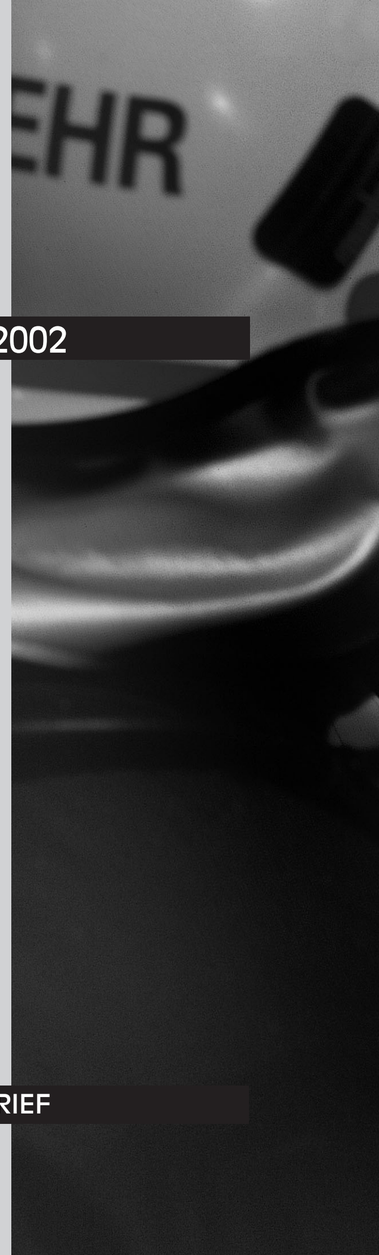
KENNZAHLEN

Rosenbauer Konzern			**1-3/2002**	1-3/2001	1-3/2000
Umsatzerlöse	Gesamt	Mio EUR	**64,6**	51,7	58,6
	Österreich	Mio EUR	**8,8**	7,2	8,4
	außerhalb Österreichs	Mio EUR	**55,8**	47,5	50,2
EBIT		Mio EUR	**5,4**	-2,2	-2,8
EBT		Mio EUR	**4,5**	-3,2	-3,2
Ergebnis nach Steuern		Mio EUR	**2,3**	-3,5	-3,4
Anderen Gesellschaftern zust. Anteil am Ergebnis		Mio EUR	**-0,8**	-0,5	-0,5
Jahresüberschuss /-fehlbetrag		Mio EUR	**1,5**	-4,0	-3,9
Cash flow aus dem Ergebnis		Mio EUR	**5,0**	-2,4	-1,6
Investitionen		Mio EUR	**0,7**	0,8	2,3
Mitarbeiter			**1.264**	1.336	1.408
davon außerhalb Österreichs			**637**	712	797
Börsekennzahlen					
Höchstkurs		EUR	**22,7**	24,1	32,8
Tiefstkurs		EUR	**17,5**	22,0	30,2
Schlusskurs (Ultimo)		EUR	**21,6**	22,7	30,3
Marktkapitalisierung		Mio EUR	**36,7**	38,6	51,5
Earnings per share		EUR	**0,9**	-2,4	-2,3
Bilanz			**31.03.2002**	31.03.2001	31.12.2000
Aktiva					
	Langfristiges Vermögen	Mio EUR	**41,4**	51,2	50,9
	Kurzfristiges Vermögen	Mio EUR	**137,3**	145,9	157,0
	Rechnungsabgrenzung	Mio EUR	**0,4**	2,0	0,4
Passiva					
	Eigenkapital	Mio EUR	**25,9**	21,9	25,3
	Anteile anderer Gesellschafter	Mio EUR	**12,3**	12,1	11,9
	Nachrangiges Genussrechtskapital	Mio EUR	**7,4**	0,0	0,0
	Langfristige Verbindlichkeiten	Mio EUR	**43,9**	42,5	43,2
	Kurzfristige Verbindlichkeiten	Mio EUR	**89,6**	122,6	127,9
Bilanzsumme		Mio EUR	**179,1**	199,1	208,3

Herausgeber:
Rosenbauer International AG
Feuerwehrtechnik
A-4060 Leonding, Paschinger Strasse 90
Weitere Informationen:
Mag. Gerda Königstorfer
Tel.: +43/732/6794-568
Fax: +43/732/6794-89
ir@rosenbauer.com
www.rosenbauer.com

rosenbauer



1. Quartal 2002

AKTIONÄRSBRIEF

1.QUARTAL 2002

Mit diesem Zwischenbericht informieren wir Sie über den Geschäftsverlauf des Rosenbauer Konzerns im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres.

Das Ergebnis des ersten Quartals entwickelte sich aufgrund der Ausrüstungslieferungen aus dem Großauftrag Saudi-Arabien atypisch positiv. In der Regel ist das erste Quartal in der Feuerwehrbranche von unterdurchschnittlichen Ergebnissen geprägt, da der überwiegende Teil der Fahrzeuglieferungen zum Jahresende erfolgt.

Das Volumen am Feuerwehrfahrzeugmarkt in Europa blieb weiterhin auf niedrigem Niveau. Die Überkapazitäten der Fahrzeughersteller wurden noch nicht korrigiert, dadurch ist der Preisdruck am Markt ungebrochen.

In Asien sowie in Mittel- und Südamerika ist ein deutlich steigender Bedarf nach Feuerwehrausrüstung erkennbar. Rosenbauer bearbeitet in diesen Regionen eine große Zahl erfolgversprechender Projekte.

Alle 234 Fahrzeuge für das saudi-arabische Innenministerium werden in den USA produziert. Dadurch ist trotz der abgeschwächten Konjunktur in den USA die Auslastung der größten nordamerikanischen Produktionsgesellschaft gesichert.

NEUAUSRICHTUNG IN EUROPA

Durch das Voranschreiten des Integrationsprozesses und die Harmonisierung der europäischen Feuerwehrnormen wurde eine Überprüfung der Multi-Domestic-Strategie erforderlich.

Als Ergebnis dieser Überprüfung wird die Konzentration der Entwicklungs- und Fertigungsaktivitäten an wenigen Standorten in Europa und damit die Abgabe kleiner Tochtergesellschaften an lokale Vertriebspartner angestrebt. Dadurch wird die individuelle Betreuung der Kunden vor Ort weiterhin sichergestellt, gleichzeitig wird eine Verwaltungsvereinfachung und Risikoreduktion im Konzern erwartet.

Im März 2002 wurden daher die Anteile der belgischen Tochtergesellschaft Rosenbauer Belgium N.V. im Wege eines MBO an den bisherigen Vertriebsleiter und Mitgesellschafter abgegeben.

Auch bei der norwegischen Tochtergesellschaft Rosenbauer Norge SA laufen derzeit Verhandlungen für einen MBO, der Abschluss dieser Verhandlungen ist noch im ersten Halbjahr 2002 geplant.

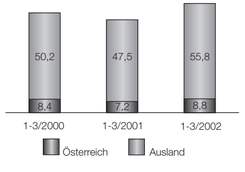
UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG

Bei einem mit EUR 64,6 Mio (1-3/2001: EUR 51,7 Mio) um 25 % gestiegenen Umsatz erzielte der Konzern ein EBT von EUR 4,5 Mio (1-3/2001: EUR -3,2).

Dieses atypisch hohe Ergebnis im ersten Quartal ist u.a. auf den Großauftrag aus Saudi-Arabien (Gesamtwert: EUR 44,7 Mio) zurückzuführen. In den ersten drei Monaten erfolgten Lieferungen im Wert von EUR 9,1 Mio an den Kunden.

Auch die spanische Tochtergesellschaft in Madrid konnte im ersten Quartal Umsatz und EBT um mehr als 50 % steigern. Diese Steigerung ist in erster Linie auf Auslieferungen mit spanischer Finanzierung zurückzuführen.

Umsatzentwicklung (Mio EUR)



MITARBEITER

Zum Ende des ersten Quartals des laufenden Geschäftsjahres beschäftigte der Konzern insgesamt 1.264 Mitarbeiter (31. März 2001: 1.336 Mitarbeiter). Diese Reduktion um 72 Mitarbeiter resultiert aus der Abgabe der argentinischen Beteiligungen sowie der Personalreduktion in der deutschen Metz Gruppe.

INVESTITIONEN

Die Investitionen in Sachanlagen betrugen im Berichtszeitraum EUR 0,7 Mio (1-3/2001: EUR 0,8 Mio). Wichtige Schwerpunkte waren Anlagenzugänge zur Rationalisierung der Produktion bei Metz in Karlsruhe sowie Investitionen in die Lackieranlage in Leonding.

AUFTRAGSLAGE

Der Auftragseingang im Rosenbauer Konzern betrug im ersten Quartal EUR 54,7 Mio (1-3/2001: EUR 57,8 Mio). Der Auftragsbestand zum Quartalsende stieg im Vergleich zum 31. März des Vorjahres um 27 % auf EUR 246,8 Mio (31. März 2001: EUR 194,0 Mio). Dieser hohe Auftragsbestand resultiert zum überwiegenden Teil aus dem Auftragseingang aus Saudi-Arabien.

Nach Quartalsende, aber vor Erscheinen dieses Berichtes konnten zwei herausragende Auftragseingänge verzeichnet werden:

Rosenbauer löscht auf Frankfurter Flughafen
Im Mai 2002 gewann Rosenbauer gegen internationale Konkurrenz den Zuschlag des größten kontinentaleuropäischen Flughafen in Frankfurt (Fraport AG, Frankfurt) zur Lieferung von 8 Flughafenlöschfahrzeugen des Typs SIMBA 8x8 im Wert von EUR 9,5 Mio.

Die mit modernster Technologie ausgestatteten Fahrzeuge werden mit einem 15 Meter langen, hydraulisch ausfahrbaren Löscharm zur Brandbekämpfung von Triebwerken ausgerüstet. Bei einem Gesamtgewicht von 46 Tonnen und einer Löschmittelmenge von 14.000 Liter erreichen die Einsatzfahrzeuge eine Höchstgeschwindigkeit von 135 Kilometer pro Stunde.

Die Produktion der Fahrzeuge erfolgt in der Entwicklungs- und Technologiezentrale in Leonding. Die Auslieferung wird in einem Stufenplan 2003 bis 2005 durchgeführt.

Bereits seit 1985 stehen Rosenbauer Großfahrzeuge im Einsatz am Frankfurter Flughafen. Die technischen Innovationen und die Qualität der Produkte waren ausschlaggebend für den Zuschlag an Rosenbauer.

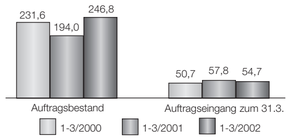
8 Panther FL 6x6 für Flughafen Vantaa-Helsinki
Ein außergewöhnlicher Verkaufserfolg ist der im Mai abgeschlossene Auftrag zur Lieferung von 8 Flughafenlöschfahrzeugen Panther FL 6x6 für die Civil Aviation Administration of Finnland im Wert von EUR 3,9 Mio.

Diese Spezialfahrzeuge werden am Flughafen Vantaa-Helsinki zum Einsatz kommen. Die Lieferung der Löschfahrzeuge erfolgt im ersten Halbjahr 2003.

AUSBLICK

Positive Umsatz- und Ergebnisvorschau für 2002
Das Management erwartet für das Jahr 2002 aufgrund des hohen Auftragsbestandes eine Umsatzsteigerung auf EUR 300 Mio sowie eine Verdopplung des Konzern-EBT von EUR 5,1 Mio auf rund EUR 10,0 Mio und damit das beste Jahr nach Börseneinführung.

Auftragsbestand/
Auftragseingang zum 31.3.



SEGMENTE IM ÜBERBLICK FÜR DIE MONATE 1–3

(in TEUR)	Umsatz 1-3/2002	Umsatz 1-3/2001	EBIT 1-3/2002	EBIT 1-3/2001
Österreich	33.928	20.214	5.146	-822
Amerika	17.994	18.136	751	778
Deutschland	7.069	4.916	-2.042	-3.069
Spanien	6.880	3.887	1.400	813
Belgien	-	2.481	-	-132
Schweiz	1.152	850	-1	148
Norwegen	1.017	1.040	-23	-43
Singapur	3.667	3.491	212	284
Argentinien	-	148	-	-269
Konsolidierung	-7.105	-3.424	-	142
Konzern gesamt	64.602	51.735	5.443	-2.170

KAPITALFLUSSRECHNUNG

(in TEUR)	1-3/2002	1-3/2001
Cash-flow aus dem Ergebnis	4.974	-2.397
Cash-flow aus der Betriebstätigkeit	14.535	7.361
Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-2.857	844
Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.524	-2.271

ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS

(in TEUR)	2002	2001
Stand am 01.01.	24.751	25.266
Konzernergebnis	1.510	-4.042
Währungsdifferenzen und Sonstiges	-491	690
Ausschüttung für 2000/2001	0	0
Stand am 31.03.	25.770	21.914

KAPITALMARKTKALENDER

Anleger-Infotage 2002 / Innsbruck	4. Juni 2002
Tag der offenen Tür im Rahmen der Technologietage 2002	14. Juni 2002
Ergebnis 1. Halbjahr 2002	23. August 2002
Ergebnis Quartale 1-3/2002	14. November 2002